

## Pressemitteilung

### Noch einmal krepelt das Allgäu die Ärmel hoch: Typisierungsaktion in Ottobeuren am Samstag, 29. September

**Ottobeuren.** Am Samstag, 29. September 2018, findet von 11 bis 16 Uhr eine weitere große Typisierungsaktion für Michael und viele andere Patienten statt. Nach der erfolgreichen Aktion in Michaels Wohnort Ronsberg am vergangenen Wochenende können engagierte Bürger diesmal in den Räumen der Ingenieurbüro Mayer AG, Johannes-Gutenberg-Str. 1 in Ottobeuren, zum potenziellen Lebensretter werden. Die Aktion wurde von Michaels Frau initiiert, die bei der Mayer AG arbeitet. Ihr Mann ist an einer Krankheit des blutbildenden Systems erkrankt. Daher möchte das Paar mit der Aktion dazu beitragen, Patienten, die dasselbe Schicksal teilen, eine Chance auf Heilung zu ermöglichen. Denn Lymphome und Leukämie sind heilbar, wenn der passende Spender für eine Stammzelltransplantation gefunden wird.

Obwohl schon mehr als 33 Millionen potenzielle Stammzellspender im weltweiten Register gespeichert sind, gibt es für jeden fünften Patienten noch immer keinen passenden Spender. Je mehr Freiwillige sich typisieren lassen, umso größer wird die Chance, für alle Patienten den „genetischen Zwilling“ zu finden. Dabei ist der Aufwand der Registrierung äußerst gering: Nur wenige Tropfen Blut und ein paar Minuten Zeit sind notwendig, um sich als Stammzellspender in die weltweit vernetzte Datei der Stiftung AKB aufnehmen zu lassen. Aus den Blutzellen werden die für jeden Menschen individuellen Gewebemerkmale analysiert. Stimmen die Gewebemerkmale eines Spenders mit denen eines Patienten überein, wird der Spender kontaktiert und um sein Einverständnis zur Stammzellspende gebeten. Für die meisten ist dies ein sehr emotionaler Moment, da ihnen bewusst wird, dass sie möglicherweise zum Lebensretter für einen Patienten werden.

Als die Vorstandschaft der Ingenieurbüro Mayer AG von Michaels Erkrankung und den Chancen einer Stammzellspende erfuhr, sagte sie sofort umfängliche Unterstützung bei der Organisation einer Typisierungsaktion zu. Dabei stellt sie nicht nur ihre Räumlichkeiten zur Verfügung, sondern ermöglicht auch einigen Mitarbeitern, die Aktion während der Arbeitszeit zu unterstützen. Zudem übernimmt Vorstand Jürgen Mayer die Schirmherrschaft für die Veranstaltung.

Viele ehrenamtliche Helfer werden am Samstag, 29. September dazu beitragen, in der Ingenieurbüro Mayer AG einen reibungslosen Ablauf der Typisierungsaktion zu gewährleisten und möglichst keine Wartezeiten aufkommen zu lassen. Die Vorbereitungen laufen bei den Organisatoren und den vielen Helfern bereits auf Hochtouren. Jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und fit ist, kann sich am Samstag typisieren und in das weltweite Stammzellspendernetz aufnehmen lassen und damit zum potenziellen Lebensretter für Lymphom- und Leukämiepatienten werden.



Stiftung Aktion  
Knochenmarkspende Bayern  
Robert-Koch-Allee 23  
D-82131 Gauting  
Tel.: 0049-89-89 32 66 - 0  
Fax: 0049-89-89 32 66 - 29

[www.akb-germany.de](http://www.akb-germany.de)  
[info@akb-germany.de](mailto:info@akb-germany.de)  
Kreissparkasse M-StA-EBE  
BLZ: 702 501 50, Kto.: 22394 480  
IBAN: DE57 7025 0150 0022 3944 80  
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

Stiftung AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

Zudem ist die Stiftung AKB dringend auf Geldspenden angewiesen. Denn für jeden neuen Stammzellspender muss die Stiftung AKB 40 EUR bezahlen. Diese Kosten, die auch die aufwendige molekulargenetische Analyse der Gewebemerkmale im Speziallabor umfassen, werden weder vom Staat noch von den Krankenkassen getragen. Wer bereits registriert oder aus Altersgründen nicht mehr als Stammzellspender geeignet ist, kann trotzdem helfen: mit einer Geldspende! Dabei zählt jeder Cent, denn ohne die finanzielle Unterstützung wäre die weltweite Zurverfügungstellung der Stammzellspender undenkbar. Zahlreiche Unternehmen aus Ottobeuren und Umgebung sind dem Spendenaufruf der Ingenieurbüro Mayer AG gefolgt und haben bereits zu Gunsten der Typisierungsaktion in Ottobeuren gespendet.



Stiftung Aktion  
Knochenmarkspende Bayern  
Robert-Koch-Allee 23  
D-82131 Gauting  
Tel.: 0049-89-89 32 66 - 0  
Fax: 0049-89-89 32 66 - 29

www.akb-germany.de  
info@akb-germany.de  
Kreissparkasse M-StA-EBE  
BLZ: 702 501 50, Kto.: 22394 480  
IBAN: DE57 7025 0150 0022 3944 80  
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

Stiftung AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

### **Allgemeine Informationen:**

#### **Leukämie ist heilbar, wenn rechtzeitig der passende Spender gefunden wird.**

Bei der Typisierung werden aus einer geringen Menge Blut oder aus einer Speichelprobe die Gewebemerkmale eines möglichen Spenders untersucht. Die Ergebnisse werden in pseudonymisierter Form von der Datenbank weltweit für Suchzentren zur Verfügung gestellt. Die Registrierung und Typisierung eines neuen Spenders kostet die AKB 40 EUR, die weder vom Staat noch von den Krankenkassen getragen werden. Diese Kosten müssen aus Spendenmitteln bezahlt werden.

#### **Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun!**

Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting bei München oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt. Die Stammzellen werden weltweit innerhalb von 48 Stunden zum Patienten transportiert.

#### **Was sind die Kriterien für die Aufnahme in die weltweite Spenderdatei?**

Spender sollten gesund und für die Aufnahme zwischen 17 und 45 Jahre alt sein. Minderjährige benötigen keine Einverständniserklärung der Eltern. Sie werden mit Eintritt der Volljährigkeit automatisch als Stammzellspender aktiviert. Bitte beachten Sie auch die Ausschlusskriterien im Flyer der AKB. Mehrfachregistrierungen (in unterschiedlichen Spenderdateien) müssen unbedingt vermieden werden. Der Spender verbleibt in der Datei bis er das 60. Lebensjahr vollendet hat.

#### **Auch eine Geldspende trägt dazu bei, Leben zu retten:**

Für die Registrierung und Ersttypisierung eines Spenders fallen 40 Euro an, die ausschließlich aus Spendengeldern finanziert werden müssen.

#### **Aktionskonto für Geldspenden:**

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg  
IBAN: DE67 7025 0150 0022 3946 88  
Verwendungszweck: Ottobeuren

*Bitte geben Sie im Verwendungszweck Name und Adresse für eine Spendenquittung an.  
Mehr unter: [www.akb.de/spenden](http://www.akb.de/spenden)*



Stiftung Aktion  
Knochenmarkspende Bayern  
Robert-Koch-Allee 23  
D-82131 Gauting  
Tel.: 0049-89-89 32 66 - 0  
Fax: 0049-89-89 32 66 - 29

[www.akb-germany.de](http://www.akb-germany.de)  
[info@akb-germany.de](mailto:info@akb-germany.de)  
Kreissparkasse M-StA-EBE  
BLZ: 702 501 50, Kto.: 22394 480  
IBAN: DE57 7025 0150 0022 3944 80  
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

Stiftung AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

### Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern  
Dr. Cornelia Kellermann oder Manuela Ortman  
Aktionsorganisation und Teamkoordination  
089 - 89 32 66 -123 oder -11  
[ckellermann@akb.de](mailto:ckellermann@akb.de) oder [mortmann@akb.de](mailto:mortmann@akb.de)  
[www.akb.de](http://www.akb.de)